

Newsletter 67

Oktober 2024



Der Gulbenkian-Preis für Menschlichkeit ging heuer unter anderem auch an SEKEM. Die Gulbenkian-Stiftung würdigt unter der Vorsitzführung der ehemaligen deutschen Bundeskanzlerin Angelika MERKEL herausragende Beiträge zum Klimaschutz und Lösungen, die Hoffnung machen. SEKEM-Österreich gratuliert herzlich!

Hier sind alle Themen dieses Newsletters

- 1. Das war die Generalversammlung am 18. Juni 2024**
- 2. Nachfolgeprojekt Internationale Klasse
Schulgeld für ein weiteres Jahr ist gesichert**
- 3. Gulbenkian-Preis für Menschlichkeit erging an SEKEM-Ägypten**

KURZNACHRICHTEN – SHORTCUTS

1. Das war die Generalversammlung am 18. Juni 2024

Von Ernst Rose

Bei strahlendem Sonnenschein fand heuer die Generalversammlung von SEKEM-Österreich statt. Sie stand ganz im Zeichen des 20-jährigen Vereinsjubiläums, war also etwas ganz Besonderes. In einem Rückblick auf die Gründungsveranstaltung blickte der damalige und jetzige Obmann, Ernst ROSE, auf zwei Jahrzehnte Vereinsarbeit zurück.

Einen besonderen Schwerpunkt bot heuer ein Podiumsgespräch mit zwei afghanischen Jugendlichen, die infolge der SEKEM-Österreich-Initiative „Internationale Klasse (IK)“ nach Österreich gekommen waren.

Besonders schön war auch der anschließende Bericht unseres Vorstandskollegen Harald FRIEDL über die Jugendbegegnungsfahrt österreichischer Jugendlicher nach SEKEM-Ägypten, die im Oktober 2023 stattgefunden hatte. Die Anwesenden erhielten so einen lebendigen Eindruck von der Begegnung der Schüler und Schülerinnen mit ägyptische Studierenden, SEKEM und Ägypten.

Folgende formelle Tagesordnungspunkte wurden zudem in der Generalversammlung erledigt:

- Jahresbericht und Rechnungsabschluss 2023
- Schriftlicher Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes

Sämtliche Unterlagen sind auf unserer Vereinshomepage veröffentlicht.

Unser Beiratsmitglied Konstanze ABOULEISH leitete nach der Generalversammlung auf Arabisch einen SEKEM-Kreis aus dem Spruchgut der Waldorfschulen (R. Steiner): „Das Schöne bewundern ...“. Darüber hinaus studierte das engagierte Publikum mit ihr ein ägyptisches Lied ein.

Im Anschluss daran hielt SEKEM-CEO Helmy ABOULEISH einen Festvortrag zum Thema „Brücken in eine nachhaltige Zukunft. Begegnung von Orient - Okzident als Innovations-Quelle.“ Hier konnte gezeigt werden, auf welche beeindruckende Art und Weise biologisch-dynamische Landwirtschaft in Ägypten einen heilsamen Beitrag zur CO2-Reduktion leistet.

Im Anschluss an den Vortrag erfreuten sich die Anwesenden an einem syrischen Buffet, das von der Stadt Graz gesponsert wurde. Wir danken der Bürgermeisterin Elke Kahr an dieser Stelle dafür sehr herzlich. So gelang auch im kulinarischen Nachklang die **Begegnung von Orient und Okzident**.



Helmy ABOULEISH bei seinem Vortrag
im Anschluss an die Generalversammlung 2024

2. Nachfolgeprojekt Internationale Klasse *Schulgeld für ein weiteres Jahr ist gesichert*

Ernst ROSE

Mehrfach haben wir schon in unseren Newslettern über das Nachfolgeprojekt für die *Internationale Klasse* berichtet. Mit Hilfe Ihrer Mitgliedsbeiträge und Ihrer Spenden sind wir in der Lage, das Schulgeld für Erfan und Rohid HAMIDI auch für das kommende Schuljahr zu übernehmen. Ein herzlicher Dank gebührt wie immer allen Unterstützer*innen und den Lehrerinnen der *Waldorfschule Karl Schubert Graz*.

Spendenkonto SEKEM -Österreich (steuerlich absetzbar)
IBAN: AT17170000181000341, BIC: BFKKAT2K
Bank für Kärnten und Steiermark



Im Bild von links nach rechts: Rohid, Omid, Hamid und Erfan HAMIDI

3. Gulbenkian-Preis für Menschlichkeit erging an SEKEM-Ägypten **Von Andrea CRAMER**

SEKEM und die Egyptian Biodynamic Association (EBDA) wurden am 12. Juli 2024 mit dem renommierten Gulbenkian-Preis für Menschlichkeit ausgezeichnet. In einer feierlichen Gala überreichte die ehemalige Bundeskanzlerin und Vorsitzende der Jury, Angela MERKEL, Helmy ABOULEISH (SEKEM) und Naglaa AHMED (EBDA) die Medaille.

Der Gulbenkian-Preis für Menschlichkeit würdigt herausragende Beiträge zum Klimaschutz und Lösungen, die Hoffnung machen. Das Preisgeld von einer Million Euro teilen sich SEKEM und die EBDA zu gleichen Teilen mit ihren Mitgewinnern Andhra Pradesh Community Managed Natural Farming (Indien) und Rattan Lal (USA/Indien). SEKEM wird mit seinem Anteil 5.000 weitere Landwirte in Ägypten dabei unterstützen, biologisch-dynamische Methoden und den *Economy of*

Love-Standard anzuwenden. Dies ist eine großartige Unterstützung, um das hoch gesteckte Ziel, 40.000 Landwirte in das *Economy of Love*-Netzwerk zu integrieren und ihre Landwirtschaft nachhaltig umzustellen, bis Ende 2025 zu erreichen.

Helmy ABOULEISH schreibt:

Liebe geschätzte Partner/Freunde,

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass SEKEM und die Egyptian Biodynamic Association (EBDA) den diesjährigen Gulbenkian-Preis für Menschlichkeit erhalten haben! Wir erhielten die Auszeichnung zusammen mit den beiden anderen Gewinnern, Andhra Pradesh Community Managed Natural Farming (Indien) und dem Wissenschaftler Rattan Lal (USA/Indien), für unsere Pionierarbeit bei der Förderung der biodynamischen Landwirtschaft und der Befähigung lokaler Landwirte in Ägypten zur Umstellung auf regenerative Praktiken.

Helmy Abouleish, CEO der SEKEM-Gruppe, Justus Harm, Co-Geschäftsführer bei EBDA und Economy of Love, und Naglaa Ahmed, Projektmanagerin und Beraterin bei EBDA, wurden gestern von der ehemaligen deutschen Bundeskanzlerin Angela Merkel ausgezeichnet, die als Präsidentin der Jury fungierte.

Diese prestigeträchtige Auszeichnung ist ein eindrucksvoller Beweis für unser Engagement, unsere Wirkung zu steigern und bis 2025 40.000 Landwirte durch biodynamische Anbaumethoden zu unterstützen. Es würdigt auch unser „Economy of Love“-Modell und zeigt seine wachsende Anerkennung auf der globalen Bühne als tragfähige Lösung für den Klimawandel.

Die offizielle Ankündigung der Calouste Gulbenkian Foundation finden Sie [hier](#).

Herzlichen Glückwunsch an unser Team und alle Gewinner des Gulbenkian-Preises 2024!

Grüße,

Helmy Abouleish



Helmy ABOULEISH im Kreise der Mitgewinner*innen.

KURZNACHRICHTEN – SHORTCUTS

Samuel Schober gründet einen Jugendkreis für die soziale Dreigliederung in Graz

Der Jugendkreis bietet ein Grundlagenseminar mit Sylvain Coiplet vom Institut für Dreigliederung in Berlin an. Erwachsene sind ebenso herzlich willkommen!

Anmeldung erbettet unter samuel.schober@wsks-graz.at



Geld der Zukunft - eine interessante Website

Geld der Zukunft | Home: <https://www.geld-der-zukunft.org/> Unter anderen Persönlichkeiten präsentieren Christian Felber, Semira Kenawi und Christian Gelleri (Initiator des Chiemgauers) acht Lösungen für ein Geld der Zukunft.

Geld der Zukunft

Geld neu entdecken
Gemeinwohl statt Gewinn



100 Jahre biologisch-dynamische Landwirtschaft (1924 - 2024) - Gesund für Mensch, Tier, Pflanze, Erde

Am 20. September 2024 fand an der Karl-Franzens-Universität ein Vortrag mit Martin von Mackensen statt. Martin von Mackensen ist Landwirt am biologisch-dynamischen Dottenfelderhof in Bad Vilbel. Er ist Teil der dortigen Betriebsgemeinschaft und Leiter der staatlich anerkannten Landbauschule Dottenfelderhof.

Veranstalter war das Forum 2001,

Haus der Anthroposophie Graz <https://youtu.be/H3ksbydyd94?feature=shared>



Erntedank in Großmürbisch

Am 21. September fand ein wunderbares Erntedankfest in Großmürbisch statt, einer von SEKEM inspirierten Initiative unseres Beiratsmitglieds Florian AMLINGER.



Virtuelles Vereinstreffen am 25. Oktober 2024

Am 25. Oktober 2024 werden wir unseren deutschen Schwesternverein virtuell treffen. Informieren Sie sich über die zahlreichen Projekte der Deutschen SEKEM-Freunde unter <https://sekem-freunde.de/>



**Einen schönen Herbst
wünscht Euer/Ihr Redaktionsteam von SEKEM-Österreich!**



SEKEM - GEMEINNÜTZIGER VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES SEKEM-IMPULSES IN ÄGYPTEN UND ÖSTERREICH

A-8010 Graz Wegnergasse 11 Tel/Fax: +43 316 381097 Email: sekemoesterreich@gmx.at

Bank für Kärnten und Steiermark AT17 1700 0001 8100 0341 BIC: BFKKAT2K

www.sekemoesterreich.at - ZVR 165384192